

Erich Bucher

Sucht und Ausstieg

Wege aus der Glücksspielsucht

Vorwort von Andreas Canziani

Ein Buch für
Betroffene,
Angehörige,
Therapeutinnen,
Therapeuten
und Beratende



BoD Books on Demand 2011

JETZT im Buchhandel 2011

CFH 26.40 (exkl. Porto)

Direkt-Bestellung

Erich Bucher, Poststrasse 12, 8274 Tägerwil (Schweiz)

Email: erichbucher@bluewin.ch

ISBN 978-3-8391-7475-3

Erich Bucher

Sucht und Ausstieg

Wege aus der Glücksspielsucht

Der niederländische Kulturhistoriker Johan Huizinga hat den Begriff *homo ludens* geprägt, *der spielende Mensch*. Damit wollte Huizinga ausdrücken, dass das Spiel eine Grundkategorie menschlichen Verhaltens ist und zur Kulturbildung beiträgt. Doch das Spiel kann auch seine dunklen Seiten entfalten – nämlich dann, wenn es vom Spieler derart Besitz ergreift, dass dieser selbst zum Spielball wird.

Wie die meisten Süchte, so entsteht auch die Glücksspielsucht schleichend. Sie kann eine verhängnisvolle Abwärtsspirale in Gang setzen, an deren Ende finanzieller Ruin, Arbeitsplatzverlust und die Auflösung sozialer Bindungen stehen können.

Erich Bucher, erfahrener Suchttherapeut und Präventionsfachmann, will Auswege aus der Sucht weisen. Detailliert beschreibt er, welche Arten von Glücksspielen es gibt, wie das Glücksspiel in der Schweiz staatlich geregelt ist und welche Stadien einer Glücksspielsucht sich identifizieren lassen. Dabei lässt der Autor immer wieder ehemals Spielsüchtige zu Wort kommen und aus ihren Erfahrungen berichten.

Im Zentrum des Buches steht eine Anleitung in neun Schritten, mit deren Hilfe sich Spielsüchtige aus ihrer Misere befreien können. Es handelt sich aber um kein starres, lineares Konzept: Buchers Methode berücksichtigt, dass es Rückschritte und Neuorientierungen auf dem Weg zum Ausstieg geben kann, und ist deshalb lebensnah und ermutigend. „Sucht und Ausstieg“ ist ein hilfreiches Praxishandbuch für Betroffene, Angehörige, Therapeuten und Berater.

BoD Books on Demand
2011